Biografie

Melanie Schneider, in Ludwigsburg geboren, sang schon in ihrer Kindheit bei jeder Gelegenheit. Ihren ersten Gesangsunterricht erhielt sie bei Prof. Thomas Pfeiffer, Stuttgart. Ihr Studium absolvierte sie an der Musikhochschule Karlsruhe bei Prof. Christiane Hampe. Sie war Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbandes und des DAAD. Meisterkurse bei Prof. Klesie Kelly-Moog, Musikhochschule Köln, mit der sie immer noch arbeitet und Hilde Zadek rundeten Ihre Ausbildung ab. Sie schloss Ihr Studium mit Auszeichnung ab.

Bereits während des Studiums sprang Melanie Schneider als Königin der Nacht am Stadttheater Pforzheim ein und sang dort nach ihrem Abschluss ihre erste Partie, die Juliette in Der Graf von Luxemburg. Ihr erstes Festengagement führte sie ans Theater Regensburg, wo sie als lyrischer Koloratursopran u.a. als *Königin der Nacht (*Zauberflöte*)*, *Adina (*Liebestrank*), Marzelline (*Fidelio)*, Annina (*Eine Nacht in Venedig*), Frasquita (*Carmen*), Oscar* (Un Ballo in Maschera), *Zerlina (*Don Giovanni)und *Fiakermilli (*Arabella*)* auf der Bühne zu erleben war.

Zahlreiche Einspringen führten die äußerst flexible und nervenstarke Sopranistin u.a. an die Theater Salzburg, Kaiserslautern, Luzern, Magdeburg, Leipzig, Hannover, Passau, Coburg und Lübeck wo sie immer wieder als gern gesehener Gast singt.

In der Spielzeit 2006/2007 war Melanie Schneider Ensemblemitglied am Münchner Staatstheater am Gärtnerplatz, wo sie *Königin der Nacht* (Zauberflöte, ML Christoph Altstaedt/David Stahl) und *Hortense* (Der Opernball) sang. Im Sommer 2008 debütierte sie als *Adele* (Die Fledermaus) im Schlosstheater Schönbrunn (ML Herbert Mogg) in Wien und 2009 ging sie mit dieser Partie auf eine zweimonatige Tournee durch Spanien und Portugal. Die Adele sang sie außerdem am Theater Ulm und im Münchner Gasteig.

In Regensburg war sie in der Opern-Wiederentdeckung von Simon Mayr Il ritorno d’Ulisse im Frühjahr 2010 als *Minerva* und *Asteria* zu erleben. Außerdem sang sie 2010 unter der musikalischen Leitung von Roland Seiffarth die *Annina* in Eine Nacht in Venedig an der Musikalischen Komödie in Leipzig. 2011 gab sie ihr viel gerühmtes Debüt als *Ilia* in Idomeneo (ML Kai Röhrig) und sang die Partien des *Amor* und des *Valletto* in L’Incoronazione di Poppea in Passau (Regie: Kobie van Rensburg, ML Wolfgang Katschner).

Im Sommer 2013 war Melanie Schneider als *Sora* in Gasparone beim Lehar-Festival in Bad Ischl zu erleben. Am Theater Regensburg war sie in der Spielzeit 2013/2014 als *Aunt* in The Fairy Queen engagiert und zuletzt stand sie in der Spielzeit 2015/16 als *Post-Christel* für das Theater Plauen-Zwickau im Vogelhändler auf der Bühne.

Neben ihrem Opern- und Operettenrepertoire hat sich Melanie Schneider ein breites Konzertrepertoire erarbeitet und viele große Oratorien als Solo-Sopran Solistin gesungen. Zudem singt sie mit Hingabe Solo-Programme von Operette bis Schubert-Liederabend.